



Flanderns berühmte Städte: Gent, Antwerpen, Brüssel, Brügge mit Dr. Bruno Meyer

Flandern ist einzigartig. Der damals wie heute wohlhabende Charakter war nicht nur Grundlage für eine hochausgebildete Kunstwelt, sondern auch für eine reichhaltige Architektur. Wir finden hochkarätige Malerei über den Genter Altar von Jan van Eyck aus dem 15. Jh. über Rubens aus dem 17. Jh. bis hin zu Magrittes durchaus humorvollem Surrealismus des 20. Jh.

Reiche Kaufleute überboten sich in den Städten vom 17. bis 19. Jh. mit prächtigen Handelskontoren. Deshalb sehen Gent, Brügge und Antwerpen so grandios aus. Brüssel mit seinem Atomium und Waterloo, wo Napoleon vernichtend geschlagen wurde, dürfen nicht fehlen.

Belgien – das steht neben den genannten großen Malern auch für eine herausragende Comic-Szene, für leckere Waffeln und für deftige Pommes.

Wohnen werden wir in Gent, sodass wir bequem alles erreichen können und abends wieder „daheim“ sind. Begleitet wird die Reise von unserem Historiker Dr. Bruno Meyer, der Ihnen als begeisterter Museumsbesucher nicht nur eine Einführung in die flämische Malerei gibt.

HÖHEPUNKTE

Städte in Flandern

REISEVERLAUF

1. Tag:

Abfahrt in Freiburg am Konzerthaus um 7:00 Uhr. Die Anreise nach Gent führt uns vorbei an Luxemburg, dann weiter auf der Autobahn durch die Ardennen vorbei an Brüssel zum Ziel. Wenn es die Zeit erlaubt, werden wir noch "Waterloo" einen gewinnbringenden Besuch abstatten. Im Hotel fünf Übernachtungen mit

01.09. - 06.09.2026

6 Reisetage (Di - So)

Einzelzimmer	1.599 €
nach dem 03.06.2026	1.644 €
HP-Zuschlag	0 €
Doppelzimmer	1.330 €
nach dem 03.06.2026	1.375 €
HP-Zuschlag	0 €
1/2 Doppelzimmer	1.330 €
nach dem 03.06.2026	1.375 €
HP-Zuschlag	0 €

Preise gelten pro Person

Mindestteilnehmer: 17 Pers.

Reise im Internet sehen

ZUSTIEGE

Freiburg, Betriebshof	06:30 Uhr
Siemensstraße 10	
Freiburg, Konzerthaus	07:00 Uhr
Lahr P&R Ost	07:30 Uhr
Offenburger Ei P&R Ostseite	07:45 Uhr

Weitere Abfahrtsorte auf Anfrage.

Halbpension.

2. Tag:

Gent bewahrt seinen mittelalterlichen Charme mit Wasserkanälen, Zunfthäusern und der sehr sehenswerten Burg Gravensteen. Da es in Gent so viel zu sehen gibt, haben wir eine **ganztägige Führung** gebucht. Höhepunkt des Stadtrundgangs ist sicherlich die **St.-Bavo-Kathedrale** mit dem weltberühmten **Genter Altar** der Brüder van Eyck (15. Jh.).

Zudem machen wir eine **kleine Schifffahrt** auf den Kanälen und unternehmen mit unserer örtlichen Reiseleitung ein Ausflug zu den **malerischen Künstlerdörfern** an der Leie.

3. Tag:

Brüssel vereint kosmopolitisches Flair mit reicher Kulturgeschichte. Rund um den prachtvollen Grand Place, einem UNESCO-Welterbe, finden sich barocke Zunfthäuser und das gotische Rathaus. Wunderschöne Jugendstilfassaden komplettieren den Eindruck. Unser lokaler Führer wird uns das bei einem **Stadtrundgang** näherbringen.

Bedeutende Museen sind das Musée Magritte, das die surrealistische Welt René Magrittes zeigt (keine gemeinsamer Museumsbesuch), sowie die **Königlichen Museen der Schönen Künste** mit Meisterwerken von Rubens bis Delvaux. Neben klassischer Kunst begeistert die Stadt mit Jugendstil-Architektur und modernen Street-Art-Spaziergängen.

4. Tag:

Antwerpen gilt als künstlerisches Zentrum der Barockzeit, eng verbunden mit **Peter Paul Rubens**. Wir beginnen mit dem geführten Stadtrundgang, bei dem wir auch die **Kathedrale Unserer Lieben Frau** (auf flämisch: Onze-Lieve-Vrouwekathedraal) aufsuchen, die mehrere Rubens-Gemälde beherbergt.

Da das Rubenshaus wegen Renovierungen zurzeit leider geschlossen, widmen wir uns ihm im **Königlichen Museum für schöne Künste** (KMSKA).

Und noch etwas Hochkarätiges: Antwerpen ist das Zentrum des weltweiten Diamantenhandels und der -verarbeitung. Auch hierzu gibt es ein Museum. Wenn es also in Antwerpen ein bisschen mehr blinkt und funkelt – Sie wissen Bescheid.

5. Tag:

Brügge fasziniert durch seine vollständig erhaltene mittelalterliche Altstadt mit romantischen Grachten, Kopfsteinpflastergassen und prächtigen Bürgerhäusern. Wir haben einen geführten Stadtrundgang und besuchen gemeinsam das **Groeningemuseum**, wo Meister der gotischen Tafelmalerei des 15. Jh. wie Jan van Eyck, Hans Memling und Gerard David im Mittelpunkt stehen.

Eine abschließende **Grachtenfahrt** eröffnet letzte bezaubernde Perspektiven auf die Stadt, die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört.

6. Tag:

Heimfahrt nach Freiburg, wo wir am frühen Abend ankommen.

UNTERKUNFT

Hotel Holiday Inn (Expo)**** Gent

LEISTUNGEN

Im Reisepreis enthalten:

- Fahrt im Fernreisebus mit Klima WC
- 5 Hotelübernachtungen mit Halbpension
- Stadtführungen in Gent, Antwerpen, Brüssel und Brügge
- Eintrittsgebühren, die im Reisetext erwähnt werden
- Autobahn- und Parkplatzgebühren

Bildrechte: AdobeStock_327143240